

Rettung steht im Vordergrund



Zu einer Gesamtübung auf dem Gelände der Firma Holzbau Fieke in Kümper trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Foto: (nn)

Altenberge - Zu einer Gesamtübung auf dem Gelände der Firma Holzbau Fieke in Kümper trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Es wurde angenommen, dass es in der Zimmerei zu einem Brand gekommen sei. Mehrere Mitarbeiter der Firma galten als vermisst. Nach dem Eintreffen der ersten Kräfte lag die Priorität auf der Menschenrettung, berichten die Feuerwehrleute, die das Szenario selbst ausgearbeitet hatten. Vier verletzte Personen konnten schnell aus dem verqualmten Objekt gerettet werden. Bei zwei weiteren Personen war die Rettung etwas aufwendiger. Eine Person war laut Pressebericht unter einer Last eingeklemmt und die zweite musste von einer Empore gerettet werden.

„Nachdem die Menschenrettung abgeschlossen war, wurde ein massiver Löschangriff gestartet mit dem der angenommene Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden konnte“, so die Feuerwehr. Die erforderliche Wasserversorgung wurde von einem Hydranten an „Wesseliers Kreuzung“ gelegt. Unter dem Strich waren die Einsatzkräfte sehr zufrieden. Bei der anschließenden Besprechung wurden einzelne Bereiche, die verbessert werden können, besprochen.

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



„Zeichen von Respektlosigkeit“

Altenberge - In letzter Zeit häufen sich wieder die Beschwerden von Anwohnern und Fußgängern über **mehr...**



Altenberge darf aus dem Zweckverband austreten

Altenberge/Steinfurt/Münster - Die Entscheidung war nicht einfach. Und deshalb bezeichnete der **mehr...**



Schläger-Trio ist geständig - Opfer wurde von...

Münster - Die Richter blicken in Gesichter, wie sie Lehrer sonst aus der Schule kennen. Andreas **mehr...**



Über Stock und über Stein

Altenberge - Wer im Ernstfall etwas leisten will, der braucht nicht nur einen kühlen Kopf, sondern **mehr...**